Psalm 79

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Ein Psalm[H4210]; von Asaph[H623].)

Gott[H430], die Nationen[H1471] sind in[H935] dein Erbteil[H5159] gekommen[H935], haben deinen heiligen[H6944] Tempel[H1964] verunreinigt[H2930], haben Jerusalem[H3389] zu Trümmerhaufen[H5856] gemacht[H7760].

2 Die Leichen[H5038] deiner Knechte[H5650] haben sie den Vögeln[H5775] des Himmels[H8064] zur Speise gegeben[H5414], das Fleisch[H1320] deiner Frommen[H2623] den wilden[H2416] Tieren[H2416] der Erde[H776]. [?][H3978]

3 Sie haben ihr Blut[H1818] wie Wasser[H4325] vergossen[H8210] rings[H5439] um[H5439] Jerusalem[H3389], und niemand[H369] war da, der begrub[H6912].

4 Wir sind ein Hohn[H2781] geworden[H1961] unseren Nachbarn[H7934], ein Spott[H3933] und Schimpf[H7047] denen, die uns umgeben[H5439].

5 Bis[H5704] wann[H4100], HERR[H3068]? Willst du immerfort[H5331] zürnen[H599], soll wie[H3644] Feuer[H784] brennen[H1197] dein Eifer[H7068]?

6 Schütte[H8210] deinen Grimm[H2534] aus[H8210] über[H413] die Nationen[H1471], die[H834] dich nicht[H3808] kennen[H3045], und auf die Königreiche[H4467], die[H834] deinen Namen[H8034] nicht[H3808] anrufen[H7121]!

7 Denn[H3588] man hat Jakob[H3290] aufgezehrt[H398], und seine Wohnung[H5116] haben sie verwüstet[H8074].

8 Gedenke uns nicht[H408] die Ungerechtigkeiten[H5771] der Vorfahren[H7223]; lass eilends uns entgegenkommen[H6923] deine Erbarmungen[H7356]! Denn[H3588] sehr[H3966] gering[H18091] sind wir geworden. [?][H2142] [?][H4118]

9 Hilf[H5826] uns, Gott[H430] unseres Heils[H3468], um[H5921] der Herrlichkeit[H1697 H35192] deines Namens[H8034] willen[H5921]; und errette[H5337] uns und vergib[H3722] unsere Sünden[H2403] um[H4616] deines Namens[H8034] willen[H4616]!

10 Warum[H4100] sollen die Nationen[H1471] sagen[H559]: Wo[H346] ist ihr Gott[H430]? Lass unter den Nationen[H1471] vor unseren Augen[H5869] offenbar werden die Rache[H5360] für das vergossene[H8210] Blut[H1818] deiner Knechte[H5650]! [?][H3045]

11 Lass vor[H6440] dich kommen[H935] das Seufzen[H603] des Gefangenen[H615]; nach der Größe[H1433] deines Armes[H2220] lass übrigbleiben die Kinder[H1121] des Todes[H8546]! [?][H3498] [?][H3498]

12 Und gib[H7725] unseren Nachbarn[H7934] ihren Hohn[H2781], womit[H834] sie dich, Herr[H136], gehöhnt[H2778] haben, siebenfach[H7659] in ihr Inneres[H2436] zurück[H7725]!

13 So werden *wir*[H587], dein Volk[H5971], und die Herde[H6629] deiner Weide[H4830], dich preisen[H30343] ewiglich, dein Lob[H8416] erzählen[H5608] von Geschlecht[H1755] zu Geschlecht[H1755]. [?][H5769]

Fußnoten

1. O. schwach

Druckausgabe erzeugt am 20.08.2025 auf bibelkommentare.de

2. O. Ehre
3. O. dir danken

Druckausgabe erzeugt am 20.08.2025 auf bibelkommentare.de